



HESSISCHER LANDTAG

19. 06. 2012

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Entschließungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**betreffend das wäre Roland Koch nicht passiert: "chaotisches"
Regierungshandeln unter Volker Bouffier**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass fast zwei Jahre nach dem Wechsel im Amt des Ministerpräsidenten von Roland Koch zu Volker Bouffier das Regierungshandeln zunehmend "chaotisch" und von gravierenden handwerklichen Fehlern geprägt ist.
2. Durch Volker Bouffier wird auf einem Landesparteitag der CDU die verkürzte Schulzeit zum Abitur (G8) mal eben zur Disposition gestellt, offensichtlich ohne dass die Kultusministerin darauf vorbereitet war. In der Landesregierung gibt es keine Vorstellung davon, was die Äußerungen von Bouffier konkret bedeuten sollen.
3. Unter Volker Bouffier wird beim Energiegipfel wochenlang um die richtige Formulierung bei den geplanten Windvorrangflächen ("in der Größenordnung von 2 v.H.") gerungen, bei der Vorstellung der entsprechenden Gesetzesänderung dann aber doch die falsche Formulierung ("bis zu 2 v.H.") verwendet und kurz darauf eilig in einer Pressemitteilung klargestellt. Es ist unklar, was das Ziel der Landesregierung ist.
4. Über ein halbes Jahr verunsichert die Landesregierung Mieterinnen und Mieter der Nassauischen Heimstätte mit ihren unausgegorenen Verkaufsplänen. Nun scheint der Verkauf gestoppt zu sein und die Landesregierung sucht laut Zeitungsberichten nur noch jemanden, der "die Flagge offiziell einrollt".
5. Unter Volker Bouffier glänzt die Landesregierung in wichtigen Landtagsdebatten oft durch Abwesenheit. Selbst bei den Debatten zum Regionalfonds, zum Universitätsklinikum Gießen und Marburg sowie zu den Konsequenzen aus dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichts zum Lärmschutz und Nachtflugverbot am Frankfurter Flughafen fehlte der Ministerpräsident. Wenn es um seinen Dienstwagen geht, meldet er sich dafür gleich zweimal zu Wort.
6. Unter Volker Bouffier beteuert die Landesregierung treuherzig, sie sei angeblich für ein Nachtflugverbot am Frankfurter Flughafen, gleichzeitig hält der vom Land beauftragte Rechtsanwalt bei der Gerichtsverhandlung in Leipzig ein flammendes Plädoyer für Nachtflüge.
7. Unter Volker Bouffier tauscht die FDP auf unwürdige Art und Weise zwei ihrer Minister aus und der Ministerpräsident braucht ein ganzes Wochenende, um festzustellen, dass er bei den CDU-Mitgliedern des Kabinetts keine Veränderungen für notwendig hält.
8. Diese Beispiele zeigen: Regieren muss man nicht nur wollen, sondern auch können.

Wiesbaden, 19. Juni 2012

Der Fraktionsvorsitzende:
Tarek Al-Wazir